

Niederschrift Nr. 35
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Sport und Soziales
der Stadt Schwentental am Donnerstag, den 03. Mai 2012,
im Rathaus, Gr. Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Petersen, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales sowie des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentental.

Es findet eine gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen (s. Niederschrift Nr. 59) statt.

Anwesend sind:

1. Herr Petersen, Bernd (Vorsitzender)
2. Frau Ehlert, Brigitte
3. Herrn Meißner, Christian
4. Frau Sindt, Sabine
5. Frau Pettersen, Ulrike
6. Herr Volker Sindt für Frau Heere, Bernhild
7. Herr Timm, Alexander
8. Frau Malterer, Hannelore
9. Herr Thal, Axel

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Frau Leyk, Susanne ab 19.30 Uhr
2. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika ab 19.30 Uhr
3. Herr Menz, Gerald
4. Herr Kemper, Dirk (Protokollführer)
5. Herr Pöpel, Herbert
6. Frau Vogt, Monika
7. Herr Horn, Jürgen (Seniorenbeirat)
8. Herr Zastrow
9. Frau Knees (DRK)
10. Herr Markmann-Muhlisch (Knik e.V.)
11. 5 Zuhörer

Herr Petersen stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig. Die Einladung erfolgte absprachgemäß unter Verkürzung der Ladefrist.

Öffentlicher Teil:**DRK-Kindergarten****hier: Errichtung einer zusätzlichen Außengruppe im Knik-Hus (107/2012)****Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen****Zu TOP 1.: DRK-Kindergarten****hier: Errichtung einer zusätzlichen Außengruppe im
Knik-Hus (107/2012)**

Herr Menz teilt einleitend mit, dass sich im Rahmen des Aufnahmeverfahrens für das Kindergartenjahr 2012/2013, welches im Zeitraum vom Januar bis März 2012 durchgeführt wurde, herausgestellt hat, dass nicht alle Kinder von 3 bis 6 Jahren zum Kindergartenjahr 2012/2013 einen Platz erhalten können. Mit heutigem Stand sind 26 Kinder zum neuen Kindergartenjahr unversorgt. In einem persönlichen Gespräch mit dem Knik e.V. am 26.04.2012 wurde von dort aus mitgeteilt, dass zwei Räume im Knik-Hus derzeit nicht genutzt werden. Die Verwaltung hat daraufhin umgehend eine Prüfung der Räume veranlasst und der Stadtvertretung am 28.04.2012 einen entsprechenden Vorschlag unterbreitet. Am 30.04.2012 erfolgte die Zustimmung der Heimaufsicht des Kreises Plön.

Der Bedarf und die Prognose für Plätze für über 3-jährige erläutert Herr Menz anhand der Sachstandsmitteilung 107 b.

Frau Knees erläutert, dass die Kosten für die Gruppe nicht, wie in der Vorlage 107/2012 ausgewiesen, 22.000,-- Euro, sondern rund 33.000,-- Euro betragen. Die Gruppe muss mindestens 6 Stunden pro Tag geöffnet sein. Des Weiteren muss eine zusätzliche Vertretungskraft eingestellt werden. Frau Knees betont, dass die Einrichtung dieser Außengruppe keine dauerhafte Lösung darstellen kann.

Herr Dr. Scholtis zweifelt daran, dass der beschlossene Neubau ausreichend ist und regt an, nach Alternativen zu suchen. Er bittet Herrn Zastrow um die Darlegung von Möglichkeiten einer Erweiterung.

Herr Zastrow führt hierzu aus, dass zum jetzigen Zeitpunkt sowohl noch eine Erweiterung des Neubaus als auch die baulichen Vorbereitungen für einen späteren Anbau möglich sind. Er gibt jedoch zu Bedenken, dass der angestrebte Fertigstellungstermin in beiden Fällen nicht mehr gewährleistet werden kann.

Frau Bürgermeisterin Leyk rät dringend von der Änderung der jetzigen Planungen ab, zumal in Pohnsdorf und Rosenfeld ebenfalls neue Gruppen eingerichtet werden und somit zu einer Entlastung in Schwentmental führen.

Frau Lange-Hitzbleck gibt zu Bedenken, dass nur noch vor Baubeginn die Pläne abzuändern sind. Ein Anbau, nach dem der Betrieb aufgenommen wurde, ist nicht denkbar und dem Personal sowie den Kindern nicht zuzumuten.

Die Sitzung wird von 20.30 Uhr bis 20.50 Uhr unterbrochen.

Herr Meißner teilt für die SWG-Fraktion mit, dass der Einrichtung der zusätzlichen Gruppe im Knik-Hus zugestimmt wird. Eine Änderung der bisherigen Planungen für den Neubau wird jedoch abgelehnt.

Herr Dr. Scholtis für die CDU-Fraktion und Herr Sindt für die SPD-Fraktion sprechen sich ebenfalls für die Einrichtung der Gruppe im Knik-Hus aus. Bezüglich einer Erweiterung des Neubaus könne in der heutigen Sitzung noch keine endgültige Tendenz festgelegt werden.

Herr Sindt fragt an, ob Herr Zastrow die Kosten für einen Erweiterungsbau mitteilen kann. Hierzu teilt Herr Zastrow mit, dass er dieses erst anhand seiner Unterlagen prüfen müsse.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, das Architektenbüro Zastrow & Zastrow zu beauftragen, bis spätestens zum 14.05.2012 (mittags) die Kosten für die Erweiterung des Neubaus des DRK-Kindergartens bzw. die Kosten für die Herrichtung des Gebäudes für eine spätere Erweiterung sowie die damit verbundenen Baufristen zu ermitteln und der Stadtvertretung zur Sondersitzung am 14.05.2012 vorzulegen. Verträge sollen bis zur Sondersitzung am 14.05.2012 nicht versandt werden.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Beschluss:

a)

Aufgrund des Übertragungsbeschlusses der Stadtvertretung vom 26.04.2012 stimmt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Einrichtung einer Außengruppe im Knik-Hus, begrenzt für das Kindergartenjahr 2012/2013, zu. Der zu erwartende Unterschussbedarf in Höhe von ca. 33.000,-- Euro wird im Haushalt 2013 bereitgestellt.

b)

Dem Knik e.V. werden im Gegenzug die Mietzahlungen im Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2013 erlassen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Herr Petersen schließt die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales um 21.05 Uhr.

v. g. u.:

gez. Petersen
(Vorsitzender)

geschlossen:

gez. D. Kemper
(Protokollführer)